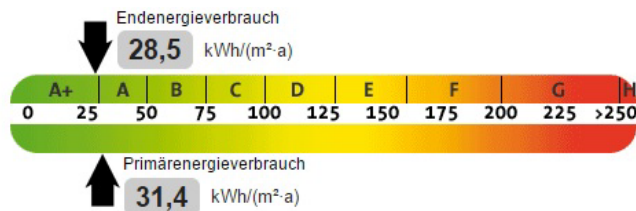




Was ist ein Energieausweis?

Ein Energieausweis ist ein Dokument, welches Gebäude energetisch bewertet. Er wird bei jeder Neuvermietung oder Verkauf einer Immobilie benötigt. Er soll den Verbrauchern einen Überblick über den zu erwartenden Energieverbrauch der Immobilie geben.



Das Herzstück des Ausweises ist der Bandtacho. Eine Farbskala an der Sie den Endenergiebedarf und die Effizienzklasse ablesen können. Hierüber wird die Vergleichbarkeit ähnlicher Gebäude auf den „ersten Blick“ möglich.



Wie kann ich den Energieverbrauch senken?

Sollte sich herausstellen, dass der Energieverbrauch einer Immobilie vergleichsweise hoch ist, können Sie zahlreiche Maßnahmen ergreifen.

Dabei ist jedoch nicht jede Maßnahme wirtschaftlich sinnvoll.

Hier berät die DG Deutsche Gutachten AG um eine wirtschaftliche Lösung zu finden, bei der Aufwand und Nutzen in einem angemessenen Verhältnis stehen.

Gerne begleiten wir Sie auch bei der Umsetzung der Maßnahmen, damit der Wert Ihrer Immobilie langfristig gesichert wird.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch in allen anderen Fragen rund um das Thema Immobilien als Ansprechpartner zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: <http://www.deutsche-gutachten.de>



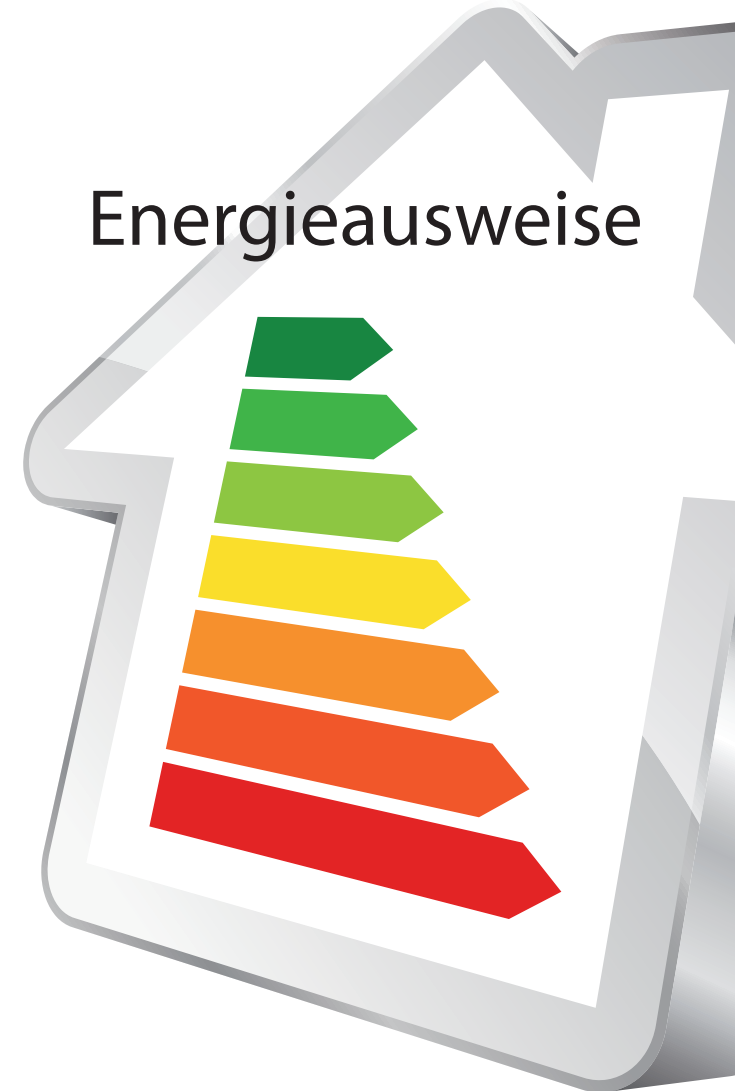
DG Deutsche Gutachten AG
Dortmunder Str. 5 - 44536 Lünen
Tel: (0231) 139 704 30-0 - Fax: (0231) 139 704 30-9



Deutsche-Gutachten.de
Gutachten-Energieausweise-Kaufpreisberatung

Informationen über

Energieausweise





Welche Art von Energieausweis benötige ich?


Auswählen zwischen den beiden Energieausweisen dürfen Eigentümer von Wohngebäuden mit mehr als vier Wohneinheiten.

Wenn ein Gebäude jedoch einen Bauantrag vor dem 1. November 1977 und weniger als fünf Wohneinheiten besitzt, so müssen die Eigentümer einen Bedarfsausweis beantragen, es sei denn das Gebäude wurde durch Modernisierungsmaßnahmen auf den Stand der Wärmeschutzverordnung 1977 gebracht. In diesem Fall dürfen sich die Eigentümer zwischen den beiden Ausweisen entscheiden.

Bedarfsausweise müssen auch dann erstellt werden, wenn keine Heizkosten- bzw. Verbrauchsabrechnungen der letzten drei Jahre vorliegen und somit kein Verbrauchsausweis erstellt werden kann.

Beide Energieausweise sind 10 Jahre gültig.

Welchen Energieausweis braucht Ihr Gebäude?
 Wer ein Gebäude neu vermietet, verkauft oder verpachtet, muss entweder einen Bedarfs- oder Verbrauchsausweis vorlegen.



* Bis zum 1. Oktober 2008 gilt auch für diese Gebäude Wahlfreiheit.
 Quelle: dena



Verbrauchsausweise

Ein verbrauchsorientierter Energieausweis orientiert sich an den Energieverbräuchen der Vergangenheit.

Dazu werden die Energieverbrauchsdaten von drei aufeinanderfolgenden Abrechnungsperioden aller Wohneinheiten benötigt. Da der Endenergieverbrauch aus diesen Daten gewonnen wird, hängt dieser stark vom Nutzungsverhalten ab.

Kosten

49€

Verfahren

Sie melden sich bei uns und beschreiben uns Ihre Immobilie. Durch die Beratung beauftragen Sie einen Verbrauchsausweis.

Wir schicken Ihnen einen Erfassungsbogen zu.

Die benötigten Daten entnehmen Sie den Abrechnungen Ihres Energieversorgers.

In der Regel erstellen wir Ihnen den Ausweis innerhalb von 48 Stunden.



Bedarfsausweise

Ein Energiebedarfsausweis orientiert sich an der Bausubstanz einer Immobilie und ermittelt die voraussichtlichen Energieverbräuche für einen Standard-Nutzer. Durch einen Ortstermin werden Bauteile wie Wände, Fenster, das Dach oder die Heizungsanlage auf Ihre energetische Qualität überprüft.

Kosten

249€

Verfahren

Sie melden sich bei uns und beschreiben uns Ihre Immobilie. Um die Daten zu erfassen vereinbaren wir einen Ortstermin.

Ein Mitarbeiter aus unserem Team braucht ca. 30 Minuten um sich ein umfassendes Bild der Bausubstanz zu machen.

In der Regel halten Sie den Energieausweis 48 Stunden später in Ihren Händen.